

# Ansprechpartner des Ethikkomitees

## Bürgerhospital Friedberg:

Prof. Dr. T. Gerriets (Neurologie),  
Prof. Dr. R. Voswinkel (Innere Medizin)

## Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim:

Dr. G. Behrens (Palliativmedizin),  
Dr. K.-P. Kröll (Allgemeinchirurgie),  
A. Mette (Pfarrer/Seelsorger),  
G. Theis (Pfarrerin/Seelsorgerin)

## Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Friedberg:

Dr. M. Putzke (Psychiatrie und Psychotherapie)

## Kreiskrankenhaus Schotten:

M.-E. Griffin (Pflegedienstleiter),  
Prof. Dr. R. Voss (Innere Medizin)

## Schlossbergklinik Gedern:

Dr. M. Scharmann (Innere Medizin)

## Diabetes-Klinik Bad Nauheim:

Dr. M. Eckhard



## Klinisches Ethikkomitee

des Gesundheitszentrums  
Wetterau



# Sehr geehrte Patientinnen und Patienten, sehr geehrte Angehörige, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Das Klinische Ethik-Komitee (KEK) ist ein berufsübergreifendes Gremium. Es bespricht und bearbeitet ethische Problemlagen, die im klinischen Alltag der Patientenversorgung entstehen, in einer systematischen und lösungsorientierten Weise. Dem KEK gehören Vertreter aus Bereichen der Pflege und Ärzteschaft, der Psychologie, der Theologie, des Sozialdienstes und der Seelsorge an.

Patienten und deren Angehörigen möchte das KEK die Gewissheit geben, dass ethische Problemlagen im Gesundheitszentrum ernst genommen und kompetent bearbeitet werden. Die Auseinandersetzung mit ethischen Problemen ist durch Strukturen wie z. B. Ethik-Konsil, Leitlinienentwicklung und Patienten-/Angehörigensprechstunde ein fester Bestandteil der Patientenversorgung.

Den Patienten, den Angehörigen und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Gesundheitszentrums bietet das Ethikkomitee die Möglichkeit, Orientierungshilfen für eigene Entscheidungen einzuholen.

An jedem Standort des Gesundheitszentrums steht mindestens ein Ansprechpartner (Ethikbeauftragter) des Ethikkomitees zur Verfügung.



## Angebote für PatientInnen und Angehörige

Die Ethikbeauftragten beraten Patienten und Angehörige in allen ethisch relevanten Angelegenheiten und Fragen, welche sich im Zusammenhang mit einer Behandlung in unseren Einrichtungen ergeben.

Das Angebot umfasst unter anderem:

- + Beratung im Zusammenhang mit Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten
- + Beratung von Angehörigen, denen die rechtliche Betreuung für einen Patienten obliegt, oder wenn eine solche eingerichtet werden soll
- + Beratung bei ethischen Konfliktfällen wie z. B. schwierigen Therapieentscheidungen, Fragen der Therapiebegrenzung, Einschränkung oder Durchführung lebensverlängernder Maßnahmen, Klärung des mutmaßlichen Willens eines nicht mehr hinreichend auskunftsfähigen Patienten
- + Unterstützung der Kommunikation zwischen Patienten, ärztlichem und pflegerischem Personal

## Angebote für MitarbeiterInnen

Im Rahmen der Patientenversorgung sind zunehmend Entscheidungen gefordert, die neben medizinischem Fachwissen auch ethische Kompetenz erfordern. Dies gilt u. a. für Entscheidungen im Zusammenhang mit neuen Therapiemethoden, intensivierter Medizintechnik, aber auch bei Unklarheit über den (mutmaßlichen) Willen des Patienten oder bei Konflikten, die den Behandlungsprozess behindern.

Hier bietet das KEK folgende Leistungen an:

- + Ethische Fallbesprechungen auf Station
- + Ethik-Konsil
- + Entwicklung von Leitlinien für den Umgang mit schwierigen Behandlungssituationen
- + Fortbildungen für Ärzte und Pflegenden zu medizin- bzw. pflegeethischen Fragestellungen
- + Gesprächsmoderation und Hilfe zur Problemlösung in Konfliktfällen